

DAS MAGAZIN FÜR HIGH FIDELITY

www.hoererlebnis.de



Hörerlebnis



SYKK



Ist da noch wer? Oder was?

...oder die wunderbare Welt der Hifi-Esoterik



von Marco Kolks

Energetisches Zubehör: SYKK Immunmodulator

Wäre es nicht der renommierte Händler und Vertriebler Ernst Baschung aus der Schweiz gewesen, der mir das Produkt SYKK Immunmodulator ans Herz gelegt hätte, ich hätte mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit dankend abgewinkt. Dass energetisches Zubehör von Phonosophie, Vortex Hifi oder Albat (die Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit) sich klanglich zum Teil extrem deutlich auswirkt, weiß ich aus jahrelanger Beschäftigung mit diesen Produkten. Ich verstehe nicht, wie sie hergestellt werden. Ich verstehe nicht, was sie im Einzelnen machen. Doch hören kann ich es und ich möchte nicht mehr auf sie verzichten.

Beim SYKK Immunmodulator allerdings stehen die Karten Kopf: Wie die Produktbezeichnung erkennen lässt, ist es für den persönlichen Wohlfühlfaktor von Menschen entwickelt worden, die mit dem breitgefächerten Themenfeld Esoterik keine Berührungängste

haben. Esoterisches Denken, so wie ich es bislang kennengelernt habe, ist für mich irrationaler Mumpitz, Aberglaube aus vormoderne Zeit. Einschlägige Inhalte und Praktiken sind mit meinem säkularen Weltbild unvereinbar. In einer entzauberten Welt gibt es aus meiner Sicht keinen Platz für Engel, Geister und Magie. Esoterisches Wissen beruht weder auf der vernünftigen Erwägung von Gründen, noch entspringt es allein einer göttlichen Offenbarung.

Schon der Begriff „Esoterik“ selbst ist umstritten und erst recht die Frage, was dazu gehört und was nicht. Am ehesten kann man sich vielleicht darauf einigen, dass es stets um die Suche nach einem höheren, verborgenen Wissen geht. Esoteriker erlangen dieses Wissen angeblich durch mystische Schau oder durch persönliche Erfahrungen. Schon dieser besondere Zugang unterscheidet die Esoterik von der Naturwissenschaft, wozu auch Mathematik und Physik zählen. Also die Grundlagen für solide entwickelte und gefertigte Audioprodukte.

Und doch scheint es, als würden wir die Geister der Esoterik nicht los: Der Markt boomt. Von der Esoterik versprechen sich viele immer noch Heilung und Erleuchtung. Esoteriker glauben, sie wären im Besitz eines Ge-

heimwissens. Das ist auf psychologischer Ebene für einige Menschen extrem attraktiv. Man glaubt, da gibt es ein System, eine Ordnung in diesem Chaos, und man kann diese Ordnung sogar beeinflussen. Viele Esoterik-Anbieter erfüllen eine gewisse Sehnsucht nach einem besseren, nach einem anderen Leben. Wir kennen das alle: Wir fühlen uns manchmal in unserem Leben nicht wohl, mit dem, wie es gerade ist. Und dann kommt die Esoterik daher und verspricht: Wir machen quasi alles besser, alles neu. Und dann versetzt der Glaube bekanntlich auch Geldberge.

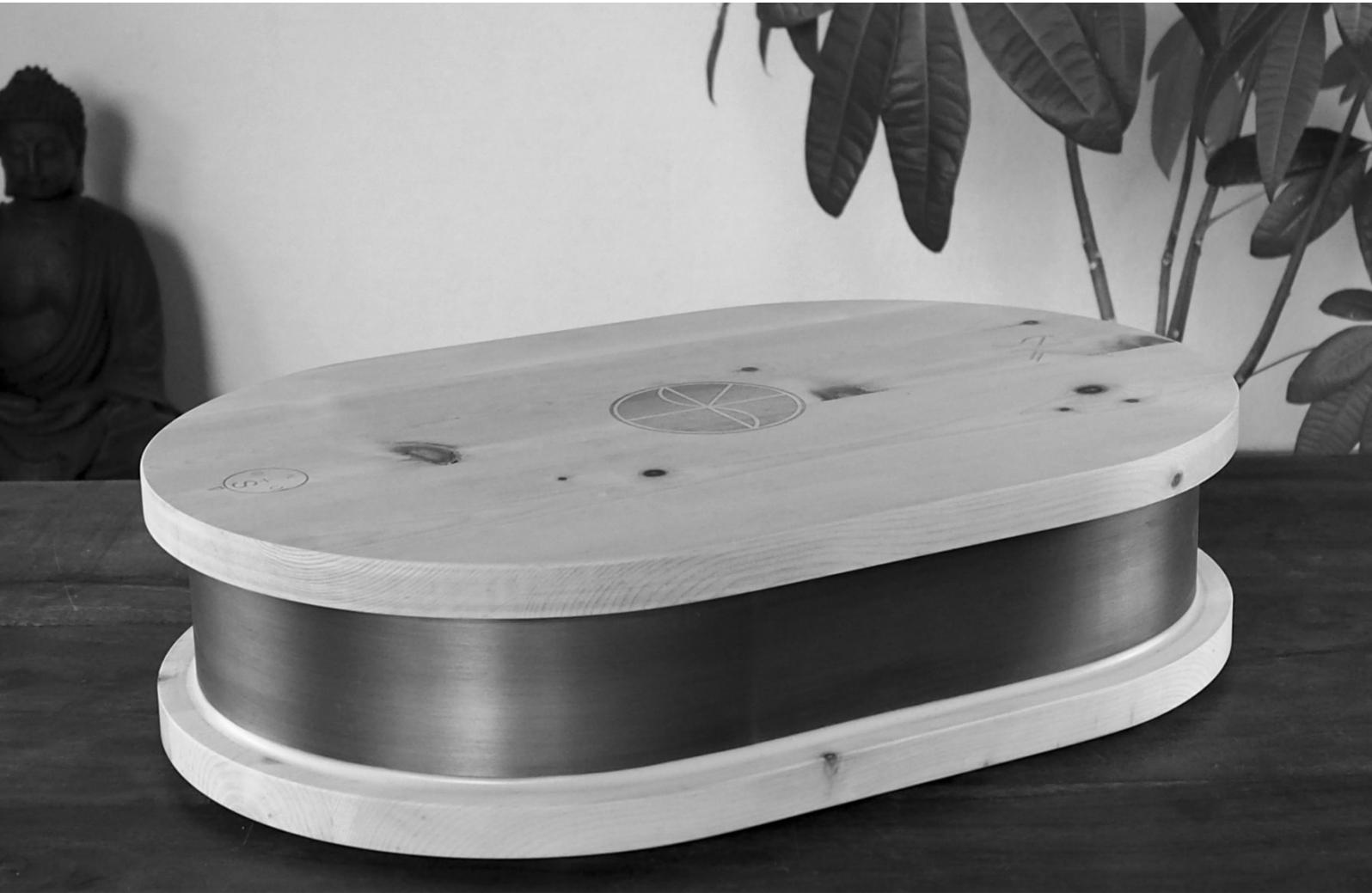
Zurück zum SYKK Immunmodulator. Er misst in Länge, Breite und Höhe 44,5 cm x 29,7 cm x 11,5 cm. Die obere und untere Holzplatte aus massivem Zirbenholz, der „Königin der Alpen“, werden von einem umlaufenden Kupfering auf Abstand gehalten. Mit einem Gewicht von 3,5 kg ist der SYKK Immunmodulator nicht schwer und kann jederzeit leicht bewegt werden, wenn zum Bei-

spiel eine andere Position im Raum gewünscht wird. Das Produkt sollte nicht auf dem Fußboden und nicht direkt an der Wand aufgestellt werden, ebenso nicht auf elektrischen Geräten. Auf dem Deckel ist eine Kompassrose eingraviert. Das Gerät sollte entsprechend der Kompassrose genau Richtung Süden (180 Grad) ausgerichtet werden. Dem SYKK Immunmodulator liegt übrigens ein Kompass bei, ein nettes Feature. In unserem Haushalt, also dem der besten Ehefrau von allen und mir, gehört ein ebensolcher nicht zum Standardinventar. Der innere Aufbau ist so „abgefahren“, dass sich mir jeder Zugang dazu verschließt und ich daher auf die Internetseiten des Herstellers verweise (www.sykk.at). Zur Pflege des unbehandelten Zirbenholzes und des Kupferings empfiehlt der Hersteller ein Mikrofasertuch.

Der Firmensitz von SYKK liegt im öster-

Zur genauen Ausrichtung liegt ein Kompass bei.





reichischen Feldkirchen, gefertigt wird in Handarbeit allerdings ausschließlich in Deutschland in der SYKK-Manufaktur in Freital bei Dresden. Die Firmenphilosophie

setzt dabei auf regionale Partner und Zulieferer, um dem „Made in Germany“-Standard gerecht zu werden. Der eigentliche Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit

Woher kommt's?

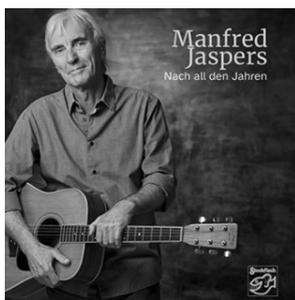
Die Wurzeln der Esoterik reichen zurück bis zu den Anfängen der abendländischen Philosophie. Schon im 7. Jahrhundert vor Christus kursierten in Griechenland seltsame Geschichten von Seelen, die aus Körpern entwichen seien, um schließlich wieder in sie zurückzukehren, heute würde man von „außerkörperlichen Erfahrungen“ sprechen. Tatsächlich kann man einige der berühmten ersten Philosophen als Esoteriker bezeichnen: Pythagoras sprach man magische und hellseherische Fähigkeiten zu. Der Philosoph Empedokles behauptete, sich sowohl an verschiedene seiner Inkarnationen erinnern zu können, als auch selbst ein unsterblicher

Gott zu sein. Um seine Göttlichkeit zu beweisen, soll er schließlich sogar in den Vulkan Ätna gesprungen sein – doch da versagte offenbar die Zauberei. Das griechische Wort esoterikos bedeutet eigentlich „nach innen gerichtet, der Öffentlichkeit nicht zugänglich“, im Gegensatz zu exoterikos (auswärtig, für Laien verständlich). Esoterik – von griechisch esoteris für „weiter innen (gelegen)“ – in historischem Sinne meint eine Lehre, die nur einem kleinen Kreis von Eingeweihten oder Auserwählten zugänglich ist: So wurde der Begriff im 19. Jahrhundert von dem Franzosen Éliphas Lévi (1810–1875) geprägt, einem der ersten und einflussreichsten Okkultisten.

Gesundheitsprodukten. Der Vertrieb für den Audio-Bereich, der völlig getrennt ist vom übrigen Geschäft, liegt ausschließlich in den Händen von Ernst Baschung und wird über die Schweiz organisiert. Er selbst hatte sich aus ganz anderen, gesundheitlichen Gründen das Produkt gekauft. Nach dem Aufstellen in seiner Wohnung habe sich der Klang seiner

Anlage aus zuerst nicht nachzuvollziehenden Gründen deutlich verbessert, was er im Nachhinein nur auf die Wirkungsweise des SYKK Immunmodulators zurückführen konnte. Daran schloss sich eine intensive und schließlich erkenntnisreiche Phase des Testhörens an.

Meine Erfahrungen mit dem SYKK Immunmodulator beschränken sich ausschließ-



Klangtipp

Manfred Jaspers

Nach all den Jahren

Stockfisch/CD

Manfred Jaspers hat in den 70er Jahren des letzten Jahrhunderts angefangen, auch deutsche Volkslieder wiederzuentdecken. In ganz Europa gab es in diesen Jahren ein Volksmusik-Revival. Zur Unterscheidung von der „Volksmusik“, die durch manchen Missbrauch unsingbar geworden war, nannten junge Leute wie Manfred Jaspers in ganz Europa die neu entdeckte und neu bearbeitete Musik „Folk.“ Er ist somit ein „Mitbegründer“ der deutschen Folk-Musik-Szene.

Manfred Jaspers lädt mit „Nach all den Jahren“ ein zu einer musikalischen Zeitreise durch ein halbes Jahrhundert auf der Bühne. Das eine oder andere Stück mit verführerender und facettenreicher Poesie sowie wunderschönen und stimmungsvollen Melodien lässt die Gedanken weit schweifen oder auch mal den Fuß wippen und so ganz

nebenbei geht wohl jeder für sich auf seine eigene Zeitreise durch diese Lieder. Das „Alterswerk“ von Manfred Jaspers wurde in den exquisiten Stockfisch Records Studios bei Günter Pauler produziert. Der Klang ist wie immer topp.

Musiktip

Miranda

A Lisbon Woman

Jaro/CD

Miranda und Oquestrada waren, als sie vor fast 15 Jahren auftauchten, eine der musikalischen Überraschungen aus Portugal. Sie bewiesen, dass es in ihrer Heimat nicht nur Fado gibt, diese zwar schöne, aber immer auch melancholische Musik in Moll, in der vergangenen Zeiten und verlorenen Lieben hinterher getrauert wird. Miranda, die das emotionale, vokale und energetische Zentrum von Oquestrada gewesen ist, genießt es, Zeit in der eigenen Stadt Lissabon zu verbringen. Daraus ist erstes Soloalbum ent-

lich auf den Einsatz im audiophilen Bereich.

Hörerlebnis

Die Begegnung mit dem SYKK Immunmodulator ist eine gänzlich neue, ungewohnte. Nach der Platzierung im Hörraum, die Vorgaben des Herstellers sind berücksichtigt, sollte Zeit ins Land gehen: ein bis zwei Tage.

standen: „Uma mulher na cidade/A Lisbon Woman“. Miranda ist eine exzessive Spaziergängerin. Ihre Melancholie treibt sie aus dem Haus, bringt sie dazu, durch die Straßen zu laufen. Dort trifft sie Menschen, hört Gespräche und Musik. Ausnahmsweise hat die Sängerin und Texterin diesmal die Songs nicht selbst geschrieben, sondern sie auf ihren Spaziergängen durch Lissabon im Lauf der letzten Jahre gesammelt. Die Melodien, Musikerinnen und Musiker, die sie dabei zufällig getroffen hat, sind aus Brasilien, Portugal, Argentinien, Frankreich, von den Kapverden, aus der Ukraine, Italien, Guinea-Bissau und Gambia. Zu hören sind deshalb neben den beiden instrumentalen Hauptdarstellern Fado-Gitarre und E-Gitarre u.a. Balafon, Geige, Keyboards, Piano, Trompete, Ukulele, Synthesizer und Kora. Sie singt auf Portugiesisch, Kreolisch, Französisch und Spanisch und zeigt, dass sie mit ihrer Stimme und ihren Interpretationen eigene Wege, abseits aller Fado-Gesangsklischees, geht.

Christian Muthspiel and Orjazztra Vienna

La Melodia della Strada

Co-lengo/2CD

Christian Muthspiel, Jahrgang 1962, ist in den Bereichen Jazz, der Klassik und der Neuen Musik als Komponist und Dirigent

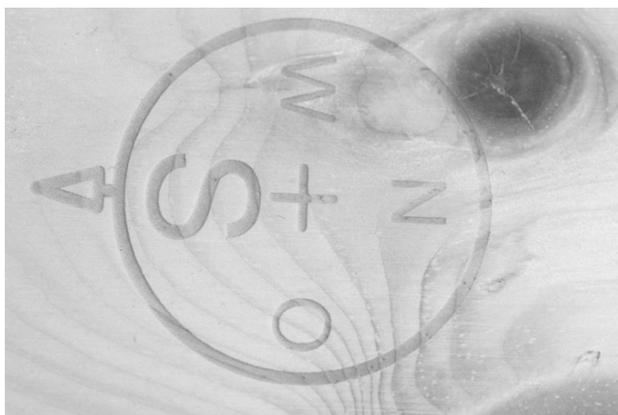
Nun kenne ich mein Equipment sehr genau und nehme etwaige klangliche Veränderungen auch wahr, wenn ich mal zwei Tage nicht gehört habe. Wer ungeduldig ist, kann schon mal nach zwei Stunden Reinhören. Da tut sich bereits etwas, wenngleich es dauert, bis sich die volle Wirkung einstellt. Maßgeblich sind Auflösungsvermögen bei kleinen

unterwegs. Er zählt zu den bedeutendsten österreichischen Posaunisten seiner Generation. Er ist unter anderem Dirigent des 2019 von ihm gegründeten Orjazztra Vienna. Die live aufgenommene Doppel-CD „La Melodia della Strada“ enthält, wie der Titel andeutet, siebzehn von Nino Rota komponierte Melodien aus Filmen Federico Fellinis, die innerhalb der vier Sätze bruchlos ineinander übergehen. Die Solisten unterscheiden sich stilistisch beträchtlich, was freilich auch am Material liegt und liefern so nebenbei eine Retrospektive auf die Jazzgeschichte. Beim Hören des Albums erlebt man eine Musik, die reif und nachdenklich ist, aber auch voller Ausdruck, Engagement und natürlicher Leidenschaft. Es gibt viele improvisierte Dialoge und Soloparts, sehr interessante, instrumentierte Kompositionen. Christian Muthspiel zeigt hier sein ganzes Können im Aufbau komplexer rhythmischer Strukturen, angereichert mit verschiedenen Variationen von Akzenten. Aus den Originalmusiken, die einst der Komponist Nino Rota für die Fellini-Filme schrieb, hat Christian Muthspiel in „La Melodia della Strada“ nichts zitiert. Alle Melodien sind eigene. Im ausführlichen Booklet findet man alle wichtigen Hintergrund-Informationen. Augen zu und den eigenen Film zu diesem Jazzorchester-Hörkino ablaufen lassen.



Der Sykk Immunmodulator beeinflusst vielleicht nicht direkt den Klang, dafür aber die Art und Weise, wie man Musik hört und empfindet.

Auf dem oberen Deckel sind neben dem Firmenschriftzug, eine Kompassrose und ein mystisches Zeichen eingraviert. Letztere sollen auch laut Hersteller im Innern zu finden sein.



Besetzungen (Miranda; A Lisbon Woman; Jaro/CD) ebenso wie bei detailreichen Musikinformationen. Mit ihrem lebensfrohen, globalen Folk-Pop hat die portugiesische Band Oquestrada ganz Europa erobert. Dann legten alle Mitglieder eine kreative Pause ein. Sängerin und Bandgründerin Miranda hat in der Zwischenzeit allerdings ein Soloalbum aufgenommen. Sie zeigt, dass Fado besser klingt, wenn er die Grenzen der Tradition hinter sich lässt. Die Wiedergabe gewinnt mit dem SYKK Immunmodulator unglaublich an Ruhe, die Sängerin steht weiter vorne. Ist losgelöster. Aber das macht nicht den eigentli-

chen Charme aus. Es ist vielmehr die geseigerte Intensität der Stimme, die mehr als zuvor die Seele des Zuhörers trifft. Dieser Eindruck ist dominant und erfreulich zugleich. Das bestätigt schon das erste Reinhören. Das Equipment spielt durchhörbarer, detailfreudiger und intensiver. Der Hörer hat beim Einsatz solcher Produkte eine psychologische Hürde zu überwinden. Die Mühe wird jedoch reichlich vergolten. Miranda sagt mit Überzeugung von sich: „Ich bin keine Fadista“. Dass sie aber dieses typische Fado-Gefühl der Saudade sehr gut verstehe, den Fado jedoch auf ihre Weise interpretiere. Sie hat sich beispielsweise den italienischen Musiker Simone Carugati ins Boot geholt, seine E-Gitarre ist überraschenderweise Seite an Seite mit der Fado-Gitarre von Luis Guimaraes zu hören. In dieser kleinen Besetzung steigen mit dem SYKK Immunmodulator Glaubwürdigkeit, Ruhe, langer Atem und die innere Spannung der drei Interpreten. Die Vertiefung jeder erklingenden Note macht zudem deutlich, dass die Feinheiten des Musizierens in der Wiedergabe besser nachempfunden werden und mehr begeistern können.

Manfred Jaspers „Nach all den Jahren“ (Stockfisch/CD) ist ein reifes Alterswerk, lupenrein produziert, mit zeitlos schönen Volksliedern, alten und neuen Geschichten, guten Ideen und persönlichen Gedanken zum Leben und zur Zeit. Lieder und Balladen, zum Zuhören, zum Mitsingen, zum Mitfühlen und Mitträumen, mal leise, mal etwas lauter, manchmal politisch, manchmal ganz privat, immer sehr poetisch. Tatsächlich markiert der SYKK Immunmodulator eine Grenze, ab der diese Musik, im Extremen sogar der einzelne Ton, eher gefühlt und geglaubt als gehört und

rational bewusst gemacht wird. Die Erwartung an die Wiedergabe steigt weiter. Beim Gitarrenton werden Farbigkeit, inneres Leben, die Proportionen zwischen angerissenen und nachschwingenden Saiten, der Zusammenhalt des Obertonspektrums abermals gesteigert.

Quo vadis Big-Bands?

Großbesetzungen sind im zeitgenössischen Jazz rar geworden. Unter anderem durch den Verfall der Gagen im letzten Jahrzehnt geht eine Kultur verloren, die die Geschichte einer der größten musikalischen Erfindungen des 20. Jahrhunderts mitgeprägt hat: Von Duke Ellington bis Carla Bley, vom Sun Ra Arkestra bis zum Vienna Art Orchestra gehörten großbesetzte Bands immer zum Kanon der improvisierten Musik.

Diesem bedauerlichen Trend etwas entgegensetzend, gründete Christian Muthspiel 2019 sein 17-köpfiges Jazzorchester, dessen Musiker Teil der schier unglaublich dichten, kreativen und jungen Szene Österreichs sind. Mit doppelter Rhythmusgruppe (zwei Bässe, zwei Schlagzeuge), Klavier, einem sechsköpfigen Saxophon- und Klarinettensatz, drei Trompeten und drei Posaunen rein akustisch und unorthodox besetzt, besteht die Intention dieses Ensembles in der Entwicklung eines an den Tugenden des klassischen Orchesterspiels geschulten Zusammenklangs mittels komplexer Partituren. Dass jeder Musiker ein improvisiertes Solo spielt und somit als musikalisches Individuum aus dem Kollektiv heraustritt, ist durchgängiges Grundprinzip aller von Christian Muthspiel für das „Orjazztra Vienna“ komponierten Programme.

gert, was zu einer größeren Annäherung an das Original führt. Manfred Jaspers spielt nun mit großer Bindung, alles fließt, Pausen sind pointierter, Töne erscheinen noch mehr aus dem Schweigen und dann ist da noch die enorme innere Ruhe des Barden. Geliefert wird überdies eine mühelos erscheinende, gestochene Ortbarkeit. Der Aufnahmeraum, die Rückwand, das Schwingen in der Luft und die Kraft des Interpretieren – all das kommt so leicht und locker. Es ist, als zöge der SYKK Immunmodulator einen leichten Schleier vom Klangbild weg. Die Abbildung ist nun feiner und eleganter.

Um die gewonnenen Eindrücke zu verifi-

Das Produkt:

SYKK Immunmodulator

Preis: 2.799 Euro zzgl. MwSt.

Maße: 44,5 cm x 29,7 cm x 11,5 cm

Gewicht: 3,5 kg

Material: Zirbenholz und Kupferring

Vertrieb/Audio Division:

WD Oensingen AG

Ernst Baschung

Solothurnstrasse 74

4702 Oensingen

Schweiz

Tel: +41 (0)62 - 396 22 88

E-Mail: beratung@wdoensingen.ch

Internet: wdoensingen.ch

Internet: www.sykk.at

Jegliche Bestellungen und Beratungen erfolgen über:

beratung@wdoensingen.ch oder telefonisch
+41 (0)62 - 396 22 88

Für den EU-Raum erfolgt die Lieferung vom Hersteller an den Endkunden direkt, die Schweiz wird durch WD Oensingen AG beliefert.

zieren, habe ich den SYKK Immunmodulator in vier unterschiedlichen Ketten und Räumen gehört. Jedes Mal wiederholt sich die außergewöhnliche Erfahrung mit diesem energetischen Zubehör. Ab und zu kann es sein, dass die Dynamik einen Hauch abnimmt. Das ist keine nennenswerte Größe und wird nur der Vollständigkeit halber erwähnt. Wen es trotzdem stört, der kann diesem Effekt gegensteuern, in dem er den SYKK Immunmodulator leicht nach links oder rechts aus der Südachse dreht. Richtung und Grad sind individuell zu wählen. Auf jeden Fall lässt sich ein zufriedenstellender Kompromiss zwischen allen Parametern bei „La parata die vecchi“ finden (Christian Muthspiel and Orjazztra Vienna; La Melodia della Strada; Co-lengo/2 CD). Der Klang des Orchesters ist kompakt, die Solisten treten aus ihm hervor, aber nicht in den Vordergrund. Die Stücke bilden ein komponiertes Ganzes. Die Dynamik ist frappierend und sie bleibt es auch noch, wenn man den SYKK Immunmodulator abweichend von der optimalen Position aufstellt. Gerade bei solch komplexen Orchestern bedarf es räumlicher Ausdehnung nach hinten, in die Breite und Höhe. Die mit dem SYKK Immunmodulator erreichte Plastizität erscheint mir ganz außerordentlich. Schärfere Abgrenzung, mehr Körperhaftigkeit und vorstellbare Umgebungsräume sind das Resultat. Selbst wenn man „Il volo dell’immaginazione“ spät abends leise hört, ist alles voll da. Wie schön sie klingen, diese Posaunen. Wie sie seufzen. Wie sie in fallenden Motiven schwelgen. Und wie sie auch zum Schwelgen bringen. Andere Instrumente kommen hinzu. Eine Verdichtung. Ein immer vielschichtiger werdendes Erklingen und Ineinander-Greifen von Tönen. Aus einem kleinen Kern erwächst ein

Ernst und Marco Baschung

großes Ganzes. Intime Töne werden zum Breitwand-Klang dank des SYKK Immunmodulator.

Fazit: Der SYKK Immunmodulator ist das für mich bislang unerklärlichste Produkt, dem ich dank Ernst Baschung begegnen durfte. Ich hinterfrage den Aufbau erst gar nicht. Hin stellen, ausrichten und unvoreingenommen hören, das ist wohl der beste Weg. Das Ergebnis ist ein elegantes, feinnerviges Klangbild, auch bei Anlagen fernab der Phantasie-Preisklasse. Die üblichen Forderungen nach einer freien, luftigen Wiedergabe, nach Ortbarkeit und Staffelung erübrigen sich. Stimmen kommen genauer auf den Punkt, die Atmung ist verblüffend klar. Man hört und spürt die Musik intensiver. Man spürt die Absicht der Musiker stärker, ihre Botschaften beim Auftritt treten klarer hervor und somit ist auch die persönliche Berührtheit der Zuhörer größer. Es ist, als sähen die Künstler einem direkt in die Augen. Ein grosses Erlebnis.

Stellt sich mir die Frage: Leben wir vielleicht doch in magischen Zeiten? Vielleicht habe ich das auch nur noch nicht verstanden.

MK

Die Meinung des Vertriebs:

Erlauben Sie mir ein paar Anmerkungen zu meiner Person. Ich bin seit 32 Jahren als selbständiger Fachhändler unter dem Firmennamen WD Oensing AG im schweizerischen Mittelland tätig. Seit 2000 ist mein Sohn Marco, der seine 4-jährige Ausbildung betriebsintern absolviert hat, auch im Betrieb. Seit jeher hatte ich eine Affinität für energetisches Zubehör. Ich befasse mich schon lange mit verschiedenen Massnahmen, um den



Klang positiv zu beeinflussen. Mit dem SYKK haben wir nun einen Level erreicht, den ich nicht für möglich hielt. Nachdem ich unerwartet auf die klanglichen Vorzüge vom SYKK gestoßen bin, hat mich dies so fasziniert, dass ich mir gesagt habe, das darf ich dem engagierten Musikliebhaber nicht vorenthalten.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um Marco Kolks meinen Dank auszusprechen, dass er sich mit seiner Kompetenz diesem Thema angenommen hat. Ich freue mich über diese journalistische Neugier und die Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Produkten. Bezüglich der klanglichen Aspekte des SYKK bin ich absolut mit ihm einig. Mit dem SYKK erhalten Sie dank seines Frequenz-Schwingungsfeldes eine gesteigerte Performance Ihrer bestehenden Audioanlage. Er rundet die qualitativen Merkmale Ihrer Audioanlage und die räumliche Akustik harmonisch ab.

Unsere Vertriebsphilosophie beinhaltet ein 30-tägiges Rückgaberecht mit Rückerstattung des vollen Kaufbetrages. Einwandfreier Zustand vorausgesetzt, versteht sich. Somit haben Sie die Sicherheit, nicht die sprichwörtliche Katze im Sack zu kaufen, sondern Sie können sich in Ruhe von der positiven Wirkung des SYKK selbst einen Eindruck verschaffen. Seit unserem Engagement für den SYKK haben wir diverse positive Kun-

denerfahrungen gemacht. Bei vielen Nutzern haben sich nebst dem deutlich gesteigerten Hörerlebnis auch Verbesserungen hinsichtlich Schlafqualität, innerer Ruhe und Vitalität ergeben.

Es gibt Dinge die kann man einfach nicht beschreiben, die muss man selber erleben.

Also lassen auch Sie sich überraschen. Somit bedanke ich mich für Ihr Interesse und schließe mich den Worten von Marco Kolks an: Leben wir vielleicht doch in magischen Zeiten?
Ernst Baschung

Fragen, Beratung, Bestellungen:

Mail beratung@wdoensingen.ch

Telefon: +41 62 396 22 88

Informationen Audio-Vertrieb:

www.wdoensingen.ch

Hersteller: www.sykk.at

Bestellungen aus dem EU Raum bitte an uns, diese werden dann ab Österreich direkt geliefert.

Bestellungen aus der Schweiz werden durch uns ausgeliefert

Analoge Laufwerke: Transrotor Massimo, Pluto 12 A

Tonarme: Pluto 2 A, SME V (Innenverkabelung Clearaudio), SME 3012R;

Tonabnehmersysteme: Clearaudio Titanium, van den Hul Colibri, Canary und Crimson, Ortofon SPU-Royal;

CD-Spieler: Burmester 069;

Wandler: Burmester 980;

Vorverstärker: Burmester 808 MK V;

Phonostufe: van den Hul The Grail, Blue Amp Model 42 MK II und Surzur MK II, integrierte MC-Phonostufe 808 MKV Burmester;

Endverstärker: Burmester 911 MK II (Mono);

Lautsprecher: Acapella High-Violoncello;

Kabel (NF/LS/Netz); Phonokabel Deutschland von So Real, NF: van den Hul 3T, Langerton, Acapella (Silber); Phonokabel: HMS-Phonokabel Grand Finale Jubilee; Acapella Reference Blue (Silber)

Netz: Phonosophie; Netzsteckerleisten: Phonosophie;

Zubehör Stromversorgung: Burmester

Powerconditioner, Phonosophie Wanddosen AG;

Zubehör Basen: Copulare Tonbasen, Acapella-

Musikbasen (auch für Lautsprecher), Big Block und Speed Block von Acapella, Ducal-Kabelträger von Copulare;

Zubehör digital: Acoustic Revive RD-3 Entmagnetisierer, CD-Magnetisierstation DE 2 von Steinmusic;

Zubehör analog: Audio Replas OPS-1S HR Plattengewicht, 3 x Aktivtor Netzfilter 2 von Phonosophie, 2 x Extender van den Hul, "klein" Resonatoren von Finite Elemente, LP-Magnetisierstation DE 3 von Steinmusic, Schablonen von Stadthaus, Dr. Christian Feikert, Outer Limit-Plattenring von Clearaudio, Plattentellerauflage aus Kupfer von Aura Hifi, Vorizoo von Blue Amp, Headshell Stability von Clearaudio;

Raumtuning: Audio Replas SFS-HD, Audio Replas RAC-100 mini Akustik Kammer, High End Novum PMR-Klangschale, Klangresonatoren von Acoustic Systems (Fast Audio), Bass-Booster von Aura Hifi,

Reinigungsmittel: Audiotop (Acapella), Fast Audio, LP-Waschmaschine Double Matrix von Clearaudio, CD-Flux von Phonosophie;

Energetisches Zubehör: Aktivatorernte-Produkte von Phonosophie: Aktivatorstab 180, Aktivatorpyramiden, 2D Chips, Aktivatorlight 3, Aktglas in mehrfacher Ausführung und in verschiedenen Größen, 20 RCA-Caps;

und gehört mit:

Analoge Laufwerke: Transrotor Eternita;

Tonarme: SME V (Innenverkabelung Clearaudio), SME 2-12-Zoll, SME 2-9-Zoll;

Tonabnehmersysteme: Stein Music Aventurin 6, Transfiguration New Spirit, The Cartridge Man, Flair von Phonosophie, Figaro Transrotor

SACD-Spieler: XA Sony 333 ES von Clockwork, Electrocompanion ECM 1

Phonostufe: Blue Amp Model 42 MK II und Surzur, Clearaudio Basic + inklusive Akkuversorgung sowie Smart; Transrotor Phono 8.2

Vollverstärker: Consequence Audio Satie HP MK III, Symphonic Line RG 10 MK V Reference

Lautsprecher: Consensus Magma, Jupiter von Duevel Lautsprecher, C5 MK II von Ascendo;

Kabel (NF/LS/Netz); Netzsteckerleisten: Phonosophie, Klang und Kunst; Nano Shield-Kabel (NF/LS/Netz) (grüner Serie), Naturalizer Kabelbrücken von Vortex Hifi

Zubehör Stromversorgung: Phonosophie Wanddosen AG; Treidler-Stromversorgungssystem/Sicherungskasten; Ground-Optimizer, Nano Shiled Plugs, Power Optimizer Netzfilter von Vortex Hifi

Zubehör Racks: Finite Elemente Reference

Zubehör digital: CD-Magnetisierstation DE 2 von Steinmusic;

Zubehör energetisch: A.I.O Pyramiden, Ronden, A.I.O.-Caps, Gerätefüße, Iraser Löschstab von Vortex Hifi

Zubehör analog: LP-Magnetisierstation DE 3 von Steinmusic;

Reinigungsmittel: Audiotop (Acapella), Fast Audio, Steinmusic, LP-Waschmaschine Double Matrix von Clearaudio, LP-Waschmaschine Gläss;